

An alle Eltern, Betreuer und Angehörigen  
von Menschen mit Behinderung,  
Elternbeiräte, Elternberatungskräfte,  
Vereinsvorstände und Verantwortliche  
für die Elternarbeit in der Lebenshilfe

**Bereich Vorstand**

Durchwahl: -

17.01.2012

**Einladung zum Elterntag der Lebenshilfe - Landesverband Bayern e.V. -  
„Eltern im Fokus“ am 3. März 2012**

Liebe Eltern und Angehörige, liebe Elternbeiräte, sehr geehrte Vereinsvorstände und Verantwortliche für die Elternarbeit in Ihrem Verein,

in diesem Jahr feiert die Lebenshilfe in Bayern das 50. Jubiläum ihrer Gründung. Die Situation von Menschen mit Behinderung in Deutschland hat sich seitdem stark verändert und es gibt viele Erfolge zu feiern, die Eltern und Angehörige in ihren Lebenshilfe-Vereinen vor Ort, aber auch landes- und bundesweit erkämpft haben.

In unserem Jubiläumsjahr wollen wir aber nicht nur Erreichtes würdigen, sondern den Blick auch auf das richten, was sich gerade verändert und vielleicht neues Handeln auch von den Eltern, Angehörigen und Betreuern von Menschen mit Behinderung einfordert.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung orientieren sich heute viel mehr am Leben nicht-behinderter Gleichaltriger als früher und vergleichen deren vielfältige Lebensentwürfe mit ihren eigenen Möglichkeiten. Sie stehen oft selbstbewusst im Leben, sie wollen alleine leben und nur in genau abgegrenzten Bereichen Unterstützung haben. Sie wollen mehr als die von den Eltern vorgeplanten Lösungen ausprobieren und selbst darüber bestimmen: Wie will ich leben, wohnen, arbeiten, aber auch: welche Frisur will ich haben, wann schaue ich welche Fernsehsendung an, für was gebe ich wie viel Geld aus, mit welchen Freunden umgebe ich mich, wie kann ich meine eigene Sexualität leben, wann gehe ich ins Bett und wie viel Süßigkeiten, Alkohol und Zigaretten konsumiere ich.

Vielen Eltern und Betreuern kommt nun eher die Rolle des Beraters, des Befähigers, des Unterstützers und Brückenbauers in die Gesellschaft hinein als die des Entscheiders zu.

Während es bei manchen Dingen für Eltern ganz leicht ist, ihren Kindern das in der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderung geforderte Selbstbestimmungsrecht zu gewähren, ist es bei anderen Themen nicht einfach oder wäre sogar unverantwortlich. Zudem sind nicht alle Kinder gleich und manchmal scheitert das Ganze schon daran, das es nur schwer möglich ist, den Willen gerade von Menschen mit schwersten Behinderungen herauszufinden. Wie sieht dann die Rolle der Eltern aus? Was können sie tun?

Wir laden Sie deshalb ganz herzlich ein

**zum  
Elterntag der Lebenshilfe - Landesverband Bayern e. V. im Jubiläumsjahr**

**Eltern im Fokus**

**am Samstag, 3. März 2012**  
10.30 bis 16.30 Uhr

Landesgeschäftsstelle  
Kitzinger Str. 6  
91056 Erlangen

Wir wollen dort gemeinsam mit Ihnen diskutieren über die notwendigen Anpassungen in der Rolle der Eltern, Angehörigen und Betreuer von Menschen mit Behinderung unter dem Blickwinkel der gesellschaftlichen Entwicklungen, die auch in die UN-Konvention für die Rechte der Menschen mit Behinderung eingeflossen sind.

Lebenshilfe macht sich als Elternverband seit 50 Jahren stark für die Interessen von Eltern von Kindern mit Behinderung - aber auch für die Interessen von Menschen mit Behinderung selbst. So wollen wir die Ergebnisse dieses Elterntages 2012 im darauffolgenden Jahr mit den Ergebnissen unserer Sommerakademie für Menschen mit Behinderung im Juli 2012 unter dem Titel „So will ich leben!“ zusammen diskutieren und beide Interessensgruppen miteinander ins Gespräch bringen über Träume und Wünsche, aber auch über notwendigen Schutz und Verantwortung.

So hoffen wir bei diesem Elterntag auch Sie

- als Eltern, Angehörige und Betreuer von Menschen mit Behinderung, die Angebote und Einrichtungen der Lebenshilfe nutzen
  - als Vorstände und andere Funktionsträger im örtlichen Lebenshilfe-Verein
  - als Elternberatungskräfte
  - als Elternbeiräte
  - als an der Elternarbeit der Lebenshilfe Interessierte
- mit Ihren Ideen und Vorstellungen dabei zu haben, um ein möglichst breit angelegtes Bild Ihrer Interessen zu bekommen.

Bitte schicken/faxen Sie uns das beiliegende Anmeldeformular **bis zum 24.2.2012** an die aufgedruckte Adresse. Als Kosten für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen 35 € pro Person an. Darin sind Tagungsgebühr und Verpflegung beinhaltet. Wir bitten Sie, mit dem örtlichen Lebenshilfeverein abzuklären, ob dort die anfallenden Kosten übernommen werden können. Wir bieten Ihnen während der Veranstaltung gerne eine kostenfreie Betreuung Ihrer Kinder an und bitten Sie, einen entsprechenden Bedarf auf dem Anmeldeformular zu vermerken.

Ich freue mich schon auf Sie und eine interessante Diskussion über die interessanten Veränderungen, die uns aufrufen, Bisheriges zu überdenken und neue Sichtweisen zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Stamm  
Vorsitzende